

Inhaltsverzeichnis

Wie Kreuzburger Bürger einmal nach Coburg zum Bier gegangen sind 3

<<< zurück | [Sagen aus Thüringen - Orts- und Volkssagen](#) | weiter >>>

Wie Kreuzburger Bürger einmal nach Coburg zum Bier gegangen sind

Paullini zeitkürzende Lust II, 681.

Anno 1399 gingen Curt und Hans Henning samt andern [Kreuzburger](#) Bürgern in Badekitteln und kurzen Mänteln gegen [Pfungsten](#) zum Bade. Und wie sie sich ziemlich gesäubert und wieder heim wollten, sprach Curt: wollen wir nun zum Bier gehen „Ja,“ sagen die Andern „wenn was Gutes feil wäre.“ „Ich aber,“ versetzte Curt „weiss gut Bier; wollt ihr mir folgen?“ „Ja, gehe wohin du willst.“ Da schlendern sie zum Thor hinaus und wandern nach [Coburg](#) 14 ganze [Meilen](#), bleiben etliche Tage da und trinken sich dick und voll. Der Rath hört, dass solche seltsame Biergäste angekommen wären, schickt hin und lässt fragen von wannen? Antwort: sie wären Kreuzburger Bürger. Wie sie sich nun fast satt gezecht haben, fertigen sie einen Boten nach Kreuzburg ab Geld bei ihren Weibern zu holen, damit sie die Zeche ehrlich bezahlen könnten. Der Rath aber hielt sie zechfrei. Da kehrten sie wieder in ihrem Badhabit nach Hause.

Quellen:

- [Dr. August Witzschel: Sagen aus Thüringen. Meersburg und Leipzig 1930](#)

[sagen](#), [witzschel](#), [sat](#), [thüringen](#), [1399](#), [creuzburg](#), [pfungsten](#), [mantel](#), [bier](#), [coburg](#), [bote](#), [zeche](#), [meile](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:sat096&rev=1706084377>

Last update: **2025/01/30 11:17**

